

An alle Elternvertreter  
An alle Lehrer  
An die Schulleitung

Mit diesem Schreiben erhalten Sie die Ergebnisse der oben genannten Arbeitsgruppe.

Leider ist es uns aus terminlichen Gründen nicht gelungen, die Inhalte in einer Elternbeiratssitzung vor den Ferien vorzustellen. Trotzdem ist es unser Wunsch, diese Ergebnisse als Grundlage mit ins neue Schuljahr zu nehmen.

Deshalb wollen wir Ihnen hiermit einige Ergänzungen zukommen lassen, um so den Umgang mit unserem neuen Konzept vor allem bei den Klassenpflegschaftssitzungen zu erleichtern:

- Neuer Klassenlehrer und alter Elternbeirat stimmen sich über Inhalte und Ablauf des Elternabends ab und teilen sich die Moderation auf
- Elternbeiräte sitzen nach Möglichkeit vorne beim Lehrer
- Über den Verlauf und die Inhalte einer Klassenpflegschaft wird ein Protokoll geführt, vervielfältigt und an alle Eltern verteilt
- Der Klassenlehrer informiert über wichtige Regularien (Bücherei, Sporttage, Betreuungsangebote) und Vorhaben im Schuljahr, eine schriftliche Anlage hierzu wäre wünschenswert
- Der Klassenlehrer stellt wichtige Rituale und Unterrichtskonzepte vor (z.B. Arizona-Modell)
- Im Stundenplan werden die unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer aufgeführt, welche sich auch möglichst persönlich in den einzelnen Klassen vorstellen sollten.
- Gesprächsinhalte der Elternabende werden vertraulich behandelt.
- Alle gewählten Elternvertreter erhalten über die Schule eine Elterninformation des Kultusministeriums mit Informationen für und über ihr Amt

Sollten Sie irgendwelche Fragen oder Anregungen haben, dürfen Sie gerne auf Mitglieder der Arbeitsgruppe zukommen, wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Für die Elternvertretung  
Fr. Knab-Hänle      Hr. Schmid      Fr. Tress      Fr. Heideker      Fr. Schumacher

Für die Grundschule  
Fr. Fingerle

Für die Hauptschule  
Hr. Kannappel

Für die Realschule  
Fr. Stumm

Für die Schulleitung  
Hr. Kreuzer